

Telefon-Nr. Antragssteller:

Fax-Nr. Antragssteller:

E-Mail Antragssteller:

Gemeinde Künzell
Straßenverkehrsbehörde
Unterer Ortesweg 23

36093 Künzell

Tel.: 0661/390-32 / -33 Fax:
0661/390-49

Mail: Ordnungsamt@kuenzell.de

Vollzug der Straßenverkehrsordnung

**Antrag auf Erteilung einer Sondernutzung von öffentlichen Verkehrsflächen
gem. § 16 HStrG****Bitte nennen Sie hier den für die unten beantragte
Maßnahme Verkehrssicherungspflichtigen:**

Name:

Handy-Nr.:

Straßenbezeichnung	Auf der / entlang der (Bundes-/ Landes-/Kreis-/Gemeindestraße)														
Ort der Maßnahme	Von km bis km	In/bei	Von Haus-Nr. bis Haus-Nr.												
Dauer der Maßnahme	am	vom	bis												
Art der Arbeiten															
Umfang der Sperrung	<table><tr><td>Sperrung der Fahrbahn</td><td>☐ teilweise</td><td>☐ halbseitig</td><td>☐ vollständig</td></tr><tr><td>Sperrung des Gehweges</td><td>☐ teilweise</td><td>☐ halbseitig</td><td>☐ vollständig</td></tr><tr><td>Sperrung des</td><td>☐ Radweges</td><td>☐ Parkstreifens</td><td>☐ Sonstiges</td></tr></table>			Sperrung der Fahrbahn	☐ teilweise	☐ halbseitig	☐ vollständig	Sperrung des Gehweges	☐ teilweise	☐ halbseitig	☐ vollständig	Sperrung des	☐ Radweges	☐ Parkstreifens	☐ Sonstiges
Sperrung der Fahrbahn	☐ teilweise	☐ halbseitig	☐ vollständig												
Sperrung des Gehweges	☐ teilweise	☐ halbseitig	☐ vollständig												
Sperrung des	☐ Radweges	☐ Parkstreifens	☐ Sonstiges												
Restbreite der nicht beeinträchtigten Verkehrsfläche	im Bereich des Gehweges m (mind. 1,00 m)	bei teilweise Fahrbahnsperrung m (mind. 5,50 m)	bei halbseitiger Fahrbahnsperrung m (mind. 2,75 m)												
Umleitung des Verkehrs über															

Es wird ausdrücklich versichert, dass der Antragsteller und die bauausführende Firma die Verantwortung für die ordnungsgemäßen Sicherungsmaßnahmen gegenüber dem ruhenden und fließenden Verkehr übernehmen, wenn die Ausnahmegenehmigung und Anordnung erteilt wird. Ereignen sich Unfälle (auch Verkehrsunfälle), die durch diese Maßnahme bedingt sind und mit ihr in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Des Weiteren wird zugesichert, dass bei Aufgrabungen eine entsprechende Aufgrabungsanzeige beim zuständigen Träger der Straßenbaulast beantragt wurde.

Unterschrift des Antragsstellers**Anlagen:**

- ☐ angepasster Regelplan Nr.: _____
- ☐ Lage- und Verkehrszeichenplan
- ☐ Planskizze für Umleitung
- ☐ Lageskizze, aus der die Örtlichkeit der vorgesehenen Bauarbeiten hervorgeht

Entsprechende
Angaben
bitte
ankreuzen.

